



Karte Bearbeiterin

Am 27. 12. 1993

Am 27. 12. 1993

München, den

27. Dez. 1993

Landratsamt

Bauordnungsamt



# Zeichenerklärung

Rechtliche Grundlage für diesen Bebauungsplan ist die Planzeichenverordnung (PlanzV) i.d.F. der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58)

In der rechten Spalte sind die im Lageplan verwendeten Planzeichen nach der PlanzV und weiterentwickelte Planzeichen dargestellt.

## 1 Grundlagenplan (Auszug aus dem Liegenschaftskataster)

- 1.1 Flurstücksgrenze mit Grenzpunkten



- 1.2 Gebäude im Kataster/  
nicht im Kataster



- 1.3 Flurstücksnummer

2325

- 1.4 Straßennamen

Triebweg

- 1.5 bestehende Böschungen mit  
Begrenzung



- 1.6 Höhenlinie mit Höhenangabe  
in Meter ü. NN



- 1.7 Gitterkreuze,  
Sollabstand 50,00 m



## 2 Planungs- und Bauordnungsrecht

- 2.1 Allgemeine Wohngebiete  
(fortlaufende Numerierung)

WA1 - WA 15

- 2.2 Geschoßflächenzahl (GFZ)

z.B.:

0,8

- 2.3 Grundflächenzahl (GRZ)

z.B.:

0,4

- 2.4 Zahl der Vollgeschosse (Z)  
als Höchstgrenze

z.B.:

I, II

- 2.5 Offene Bauweise

0

nur Einzel- und Doppelhäuser  
zulässig



- 2.6 Baugrenze



- 2.7 Stellung der baulichen  
Anlagen (Hauptfirstrichtung)

z.B.:



- 2.8 öffentliche Verkehrsflächen

Schrammbord

Fahrbahn	F
Verkehrsgrün	V
Gehweg	
Mischfläche	M
Fußweg	A

land- oder forstwirtschaftlicher Weg



Parkplätze



Straßenbegrenzungslinie



2.9 Versorgungsflächen  
(fortlaufende Numerierung)

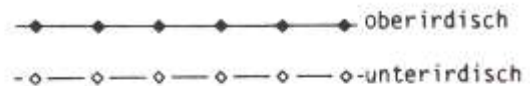
Umspannstation (U1 - U3)



Wasserhochbehälter (WHB1)



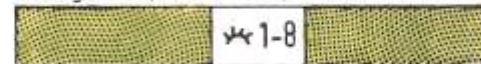
2.10 Bestehende Hauptversorgungs-  
und Hauptabwasserleitungen



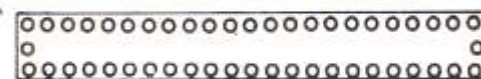
Wasser (W), Abwasser (A), Telefon (T),  
Strom (S)

2.11 Private Grünfläche  
(fortlaufende Numerierung)

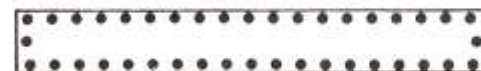
private Grünfläche als  
Hausgarten/Baumwiese/Wiese



2.12 Flächen zum Anpflanzen von  
Bäumen und Sträuchern



2.13 Flächen zur Erhaltung von  
Bäumen



2.14 Umgrenzung von Flächen für  
Garagen und Stellplätze



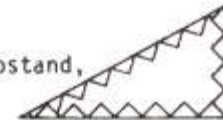
Garagen (Ga), Stellplätze (St)

2.15 Mit Leitungsrecht zu  
belastende Flächen

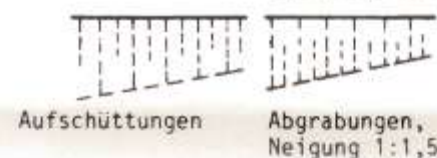


2.16 Abgrenzung bzw. Umgrenzung  
der Flächen, die von der  
Bebauung freizuhalten sind

Sichtfelder, Walddabstand,  
Straßenabstand

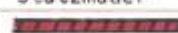


2.17 Flächen für Aufschüttungen,  
Abgrabungen und Stützmauern  
zur Herstellung des Straßen-  
körpers



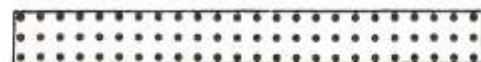
Gabionen

Stützmauer



sichtbare Höhe: z.B. 2,2 m

2.18 Fläche für Wald



2.19 Abgrenzung des unterschiedlichen  
Maßes der baulichen Nutzung



2.20 Abgrenzung sonstiger unter-  
schiedlicher Festsetzungen



2.21 Grenze des räumlichen Geltungs-  
bereiches des überarbeiteten  
Bebauungsplanes, soweit von  
neuer Grenze abweichend



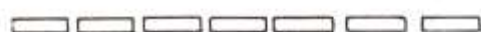
2.22 Grenze des räumlichen  
Geltungsbereiches



2.23 Grenze der amtlichen Umlegung,  
soweit nicht mit dem Bebauungs-  
plan identisch



2.24 Grenze des räumlichen Geltungs-  
bereiches benachbarter Bebauungs-  
pläne



2.25 Dachform

Satteldach (SD), Flachdach (FD),  
Pultdach (PD), Walmdach (WD)

## 2.26 Nutzungsschablone

Baugebiet	Z
GRZ	GFZ
Bauweise	Dachform

## 2.27 Höhenlage der Verkehrsflächen

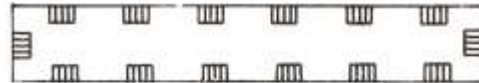
z.B.:  $\text{VB } 189,23$   
 $\text{79,37 m}$  Visierbruch mit Höhen-  
 angabe in Meter ü. NN  
 und Trassierungslänge

z.B.:  $\text{10,35\%}$  Längsneigung in Prozent  
 mit Gefällrichtung

## 2.28 Landschaftsschutzgebiet



## 2.29 Umgrenzung von Schutzgebieten i.S.d. Naturschutzrechtes Landschaftsschutzgebiet



## 2.30 Wasserschutzgebiet



## 2.31 Umgrenzung von Gebieten mit wasserrechtlichen Zielsetzungen Wasserschutzgebiet Darstellung nur innerhalb des Geltungsbereiches

